

Presseinformation

Romantische Waldweihnacht

Vom 24. November bis 23. Dezember präsentiert sich Bruck an der Mur heuer in der Weihnachtszeit erstmals mit einem romantischen Weihnachtsdorf unter dem Motto „Waldweihnacht Bruck an der Mur“.

In einem moderierten Prozess wurde unter der Leitung des Stadtmarketings in den vergangenen Monaten an einer Neuorientierung des Brucker Weihnachtsmarktes gearbeitet. Mit der Einführung einer „Waldweihnacht“ möchte sich Bruck an der Mur im Umfeld der zahlreichen österreichischen und internationalen Weihnachts- und Einkaufsstädte mit einem einzigartigem, auf die Stadt und Region bezogenen Stimmungskonzept positionieren und mit diesem Alleinstellungsmerkmal überregionale Aufmerksamkeit erzielen.

Vom 24. November bis 23. Dezember zeigt sich der Koloman-Wallisch-Platz 30 Tage lang im stimmungsvollen Lichterglanz, umgeben von schön dekorierten Hütten, Adventbläsern, Kunsthandwerk, historischen Handwerkern wie Zimmermann und Schmiede, Geschenkartikel, Punsch und steirischen Genussspezialitäten.

„Treffpunkt nette Leute“

In der Regionenhütte verkaufen jedes Wochenende abwechselnd Schulen, Geschäfte und Organisationen aus der Steiermark ihre Produkte. Die heimischen Gastronomen und Vereine verwöhnen täglich mit heißen Punschvariationen, steirischer Kulinarik – Sterz, Speckbrot, süße Köstlichkeiten und regionale Spezialitäten verführen die Gaumen der Besucher. Täglich laden die Gastronomen ab 17 Uhr zum „Treffpunkt nette Leute“, um 18 Uhr sorgen Adventbläser für die vorweihnachtliche Stimmung. Das Weihnachtsdorf ist außerdem mit Hintergrundmusik bespielt.

„Der Brucker Weihnachtsmarkt steht ganz besonders im Blickpunkt der Bürger und wird mit viel mehr Emotionen gesehen und bewertet als andere Events. Das künftige Motto ist Qualität statt Masse, Stimmung statt Lärm, Regionalität statt Kitsch, Romantik und authentische Volkskultur statt zeitgeistigem Eventdenken“, meint 1. Vizebürgermeisterin **Susanne Kaltenegger** zur Neuausrichtung des Marktes in Richtung Waldweihnacht.

Presseinformation

Kinder- und Familienprogramm

Besonderes Augenmerk wird auf das Rahmenprogramm für Kinder und Familien gelegt. Jeden Samstag laden pädagogisch geschulte Fachleute zum Basteln, Spielen, Backen und Fotoshooting ein. Streichelzoo, Tierinformationen, Pferdekutschenfahrten, Weihnachtlesungen und gemeinsames Singen werden die Kinderaugen leuchten lassen. Als weitere Attraktion sorgt eine Eisstockbahn für alle Besucher für Spaß und Unterhaltung.

Ebenfalls neu ist der Krippenweg. Neben dem Christbaum befindet sich heuer eine große Marktkrippe – im Stile der Eisenerzer „Lafhütte“. Die Figuren wurden vom Brucker Künstler **Hermann Pitow** gestaltet und bemalt. Während das Rote Kreuz Bruck eine zweite Schaukrippe zur Verfügung stellt, präsentieren die Geschäfte in ihren Schaufenstern Weihnachtskrippen aus dem Krippenmuseum Eisenerz. Die Geschäfte und Lokale sind mit Christbäumen weihnachtlich dekoriert.

Altes Handwerk: Ein Zimmermannstand zeigt jedes Wochenende die Arbeit des ehrwürdigen Berufstandes, Schmiede wiederum präsentieren ihr Handwerk am offenen Feuer, der Meisterhufschmied **Thomas Schumnig** wird vor Ort live Hufeisen schmieden und damit ein Pferd beschlagen.

Krampusspektakel am 5. Dezember

Einer der Höhepunkte im Rahmenprogramm des diesjährigen Weihnachtsdorfes ist das Krampustreiben am **5. Dezember**. Neben dem Besuch des Nikolauses um 15 Uhr werden die Perchtengruppen ab 18.30 Uhr für ein spektakuläres Programm sorgen. Heuer sind die Moastaloch Teufeln, Saubartln, InfernoSquatra, die Kapfenberger Burgteufel, Vides Teufels Pass, die Teigitscher Holl'n Teufel, Gjoa Pass, 6 Grab'n Pass und Ruas Teufln mit dabei. Für Kinder wird auch heuer eine eigene Fotoecke eingerichtet, wo man sich mit dem Nikolaus oder den Perchten ablichten lassen kann.

Der Familieneinkaufstag am 8. Dezember ist der ideale Einkaufstermin für die ganze Familie. Während die Alphornbläser in der Altstadt spielen, werden die Kunden in den Geschäften in entspannter Atmosphäre beraten. Das Weihnachtsdorf am Hauptplatz wird indessen zum perfekten Ort für eine gemütliche Shoppingpause. Ab diesem Tag können sich die Gäste und Besucher auch den schönsten Weihnachtsbaum für ihr Heim aussuchen und mitnehmen. Die Kinder erwartet am Nachmittag ein Streichl zoo. Zum Abendausklang empfiehlt sich der Besuch des Josef-Haydn-Adventkonzertes in der Stadtpfarrkirche.

Presseinformation

Brucker Geschenkgutscheine: das perfekte Weihnachtsgeschenk: Die seit Jahren bestens eingeführten „Brucker Geschenkgutscheine“ sind ein wichtiges Bindungssystem für die Kaufkraft an die Wirtschaftsbetriebe in Bruck an der Mur. Als beliebtes Weihnachtsgeschenk sind sie rasch und unkompliziert im Tourismusverband Bruck erhältlich, können in fast allen Geschäften ganzjährig eingelöst werden. Erstmals sind sie auch am Weihnachtsmarkt erhältlich.

Das Weihnachtsdorf hat bereits ab 24. November geöffnet, die offizielle Eröffnung der Brucker Waldweihnacht findet tags darauf am Freitag, den 25. November, um 16.30 Uhr statt.

Advent in Bruck

Neben dem Weihnachtsmarkt am Hauptplatz lockt der Brucker Advent an unterschiedlichen Orten mit einer Vielzahl an Veranstaltungen. Das beginnt bereits am 19. und 20. November mit dem Oberaicher Kunsthandwerksmarkt, einer traditionsreichen Veranstaltung der Vorweihnachtszeit im Stadtteil Oberaich. Der Veranstaltungsreigen setzt sich fort mit dem Kunst-Adventmarkt am Schiffländ beim Baderhaus zum zweiten Adventwochenende, umfasst Theatervorstellungen für Kinder und Erwachsene, Adventkonzerte des Haydnorchesters und Singkreises, der Musikvereine und Chöre, bietet einen Christmas-Brunch im Kulturhaus ebenso wie das traditionelle Irish-Christmas-Konzert in der Försterschule. Insgesamt ist es somit eine beachtliche Programmfülle, die das Kulturreferat ebenso wie die privaten Veranstalter und Vereine der Stadt Bruck anbieten.

Kontakt & Rückfragen

Mag. Christian Mayer

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Bruck an der Mur

christian.mayer@bruckmur.at | +43 (0)3862 / 890 - 4420 | 0664 / 82 40 973

Alle aktuellen Presseaussendungen finden Sie auch auf www.bruckmur.at/presse/presseaussendungen